

Amtsblatt



der Gemeinde Gornau
Dittmannsdorf



Witzschdorf



Herausgeber: Gemeindeamt Gornau
Rathausplatz 5 09405 Gornau
Telefon: (03725) 37000
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisterin Johanna Vogler
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Für die Richtigkeit der Mitteilungen des
nichtamtlichen Teiles zeichnen die
jeweiligen Verfasser verantwortlich.
Satz und Anzeigen: layout & design
Skrabs Verlag Obere Hauptstraße 8
09243 Niederfrohna Tel.: (03722) 85679

Ausgabe - Juni

27.06.2007

kostenlos

Einladung zur Gartenparty

**75 Jahre Gartensparte „Glück Auf“ Witzschdorf e.V.
vom 29.06. - 01.07 2007**



... ein Spaziergang durch die Gartenanlage lohnt sich ...

Freitag, 29.06.07

18:00 Uhr - öffentliche, festliche Mitgliederversammlung im
Bierzelt (am ehem. Gartenheim in Witzschdorf)
anschließend - gemütliches Beisammensein

Samstag, 30.06.07

14:00 Uhr - Bierzeltbetrieb mit Stimmungsmusik
vom Alleinunterhalter
- Kinderfest mit Basteln, Schminken, Popcorn,
Zuckerwatte, Hüpfburg,
- Einblick in die Arbeit der Bundespolizei (BGS)
- Leckerer vom Grill
- Kaffee und selbstgebackener Kuchen
17:00 Uhr - original schottische Dudelsackmusik
19:00 Uhr - Disko

Sonntag, 01.07.07

10:00 Uhr - Fröhschoppen mit den
„Witzschdorfer Blasmusikanten“
- Leckerer vom Grill
14:00 Uhr - Kaffee und selbstgebackener Kuchen
- Hüpfburg
- musikalische Unterhaltung



eine der ältesten Lauben

**Wir würden uns freuen,
Sie begrüßen zu können.**

In diesem Amtsblatt lesen Sie u.a.:

+ „Gute Fee“ jetzt auch im Erzgebirge + Aufruf für Heimatstube
+ Fäkalienentsorgung 2. Halbjahr + SAB - Information +

AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita „Pustebume Kleine Gruppe feiert Marienkäferfest



Die Krippen-Guppe der Kita „Pustebume“ feierte das Marienkäferfest. In Vorbereitung auf das Fest kam uns die Idee, die Gruppe in Zukunft Marienkäfer-Gruppe zu nennen. Für dieses Fest wurden Steine angemalt, das Marienkäferlied gelernt, Marienkäfer gebastelt und

gemalt sowie kleine Hütchen für alle kleinen Kinder angefertigt. Der Tag begann mit einem gemeinsamen Frühstück, welches von Multi Carmen liebevoll mit vorbereitet wurde. Es gab Marienkäferschnittchen, Marienkäfertorte, Marienkäferobstspieße und Schokoladenkäfer. Abschließend malten sich die Kinder und die Erzieherin gegenseitig als Marienkäfer an. Den Kindern machte es riesigen Spaß. Es wurden auch Spiele mit unseren angemalten Steinen durchgeführt. Für alle Kinder war es ein ganz tolles Erlebnis. Nun fehlt nur noch das Namensschild für unsere Marienkäfer-Gruppe

Ausflug der Hortkinder zur Burg Kriebstein



Im Rahmen des Projektes „Ritter“ besuchten die Hortkinder der Kita „Pustebume“ Witzschdorf die Burg Kriebstein. Nach der Schule fuhren uns 3 Muttis mit ihren Pkws zur Burg. Dort angekommen, erwartete uns schon Herr Mäbert zur Führung durch die Burg. Er

erzählt uns interessante Dinge über das Leben der Ritter damals. Wie sie kämpften und welche Aufgaben sie bei der Verteidigung hatten. Auch erklärte er anschaulich, wie sich die Rangfolge der Ritter untereinander abspielte. Als Mutprobe durften einige Jungs einen echten Rüstungshelm aufsetzen und ein echtes Schwert betrachten. Als Zugabe führte er uns auf Wunsch der Kinder in die Gemächer der Bediensteten, welche ohne Fensterscheiben, ohne Heizung und ohne Licht leben mussten.

Im Burghof gab es für jedes Kind noch ein kleines Picknick, bevor es dann wieder nach Hause ging. Es war für alle Kinder ein schönes Erlebnis. Das Projekt „Ritter“ fand seinen Abschluss mit dem Familienritterfest, über das wir im nächsten Amtsblatt bericht werden.



Kita „Kunterbunt“ In König Bergamo's Reich

... oder zu Besuch auf der Insel, die sich Kulturinsel Einsiedel nennt. Diesen geheimnisvollen Ort erreichten 21 Schulanfänger mit ihren Eltern und ihrer Erzieherin nach 3-stündiger Busfahrt. Organisiert vom Elternrat der „Bienengruppe“ in Zusammenarbeit mit Frau Hümmer sollte ein stimmungsvoller Abschied vom Kindergartenleben geschaffen werden. Für Abschiedsstimmung war jedoch keine Zeit, denn jede Menge Stirnlampen warteten auf ihren Einsatz im „Untergrund“ des Freizeitparks. Völlig ohne laute, schrille Attraktionen waren vor allem Mut, Entdeckerfreude, Überwindung, sportliche Geschicklichkeit und Orientierungssinn gefragt. So mancher nahm diese ungewohnte Herausforderung vorerst etwas zögerlich an. Aber schon nach kurzer Zeit waren die meisten Bedenken bei Seite geschoben und die Begeisterung überwog. Ganz geheuer war es auch einigen Erwachsenen nicht, als ihr Kind im Zauberschloss, dem Wikingerschiff oder einer der vielen unterirdischen Röhren im Dunkeln verschwand. Da blieben nur 2 Möglichkeiten. Entweder im Entengang hinterher oder vertrauensvoll, mehr oder weniger entspannt auszuharren.

Eigentlich hatten alle damit gerechnet, dass bei hochsommerlichen Temperaturen die Kräfte bald nachlassen. Für die Erwachsenen traf das auch zum Teil zu. Unsere Schulanfänger jedoch, die sich an den „Wasserspielen“ ganz nach Bedarf abkühlten, hatten alle „Akkus“ voll aufgeladen und bewiesen Ausdauer bis zum Schluss. Mit so viel Energie im Gepäck steht nun einem Start in den Schulalltag nichts mehr im Weg. Für den pünktlichen, sicheren und freundlichen Transfer danken wir der Autobus GmbH Sachsen.

D. Schütze



Besuch bei den Häschen

Liebe auf den ersten Blick war es bei den Kindern der „Bärengruppe“ des Kindergartens Gornau als sie gemeinsam mit ihren Erzieherinnen die kleinen Häschen in unseren Garten streicheln und füttern durften. Staunend betasteten sie die kleinen Ohren der schwarz-weiß-gescheckten und tiefschwarzen Vierbeiner. Auch das kleine Meerschweinchen „Willi“ musste nicht lange auf seine Streicheleinheiten warten. Unsere kleinen Gäste überraschten uns mit sorgfältig erlernten Liedern und einem lustigen Gedicht. So aufmerksam wie die Knirpse den Langohren beim Fressen im Stall oder Außengehege zuschauen und sichtlich darum eiferten sie einmal auf den Arm halten zu dürfen, wird es wohl so manchen Tierwunsch zu Hause geben.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch, wenn wieder kleine Häschen geboren sind.
Familie Fischer



DIE BÜRGERMEISTERIN INFORMIERT

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

mehr als ein halbes Jahrhundert ist vergangen, seit die sowjetische Armee den Volksaufstand vom 17. Juni 1953 gewaltsam niederschlug. Dieser Tag war Höhe- und Wendepunkt eines bewegenden Vorgangs. Eine spontane Erhebung - waffenlos gegenüber polizeistaatlicher und militärischer Gewalt - offenbarte im sowjetischen Machtbereich erstmalig und eindeutig und vor aller Welt das deutsche Verlangen nach Menschenwürde, freier Selbstbestimmung und nationaler Einheit. Wir dürfen weder den Mut und die Standhaftigkeit, noch die Opfer und ihr Leiden vergessen.

Die Geschichte hat uns gezeigt, dass Diktaturen nicht von Bestand sind. Der Umgang und das Leben mit einer demokratischen Grundordnung in Freiheit wollen jedoch gelernt sein. Dabei liegt bei den Eltern eine große Verantwortung. Sie legen als Erste den Grundstein zur Wertevermittlung, Normen und Regeln zur Entwicklung unserer Kinder. Unsere Kindereinrichtungen und die Schule können nur diesen Lernprozess ergänzen und festigen. Das Sprichwort „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr! trifft heute genau noch so zu wie vor 100 Jahren. Die Achtung vor dem Nächsten, im Besonderen vor dem Alter; das Grüßen, das Abnehmen der Mütze beim Betreten einer Einrichtung und die Achtung vor fremden Eigentum, sind nur wenige Beispiele von Verhaltensweisen und Werten, die Voraussetzung für ein harmonisches Zusammenleben sind. Die Zivilcourage der Bürger auf Fehlverhalten in sachlicher, ehrlicher und konsequenter Art hinzuweisen, sehe ich als sehr wichtig an.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

vom 29.06. - 01.07.07 feiert die Gartensparte „Glück auf“ in Witzschdorf ihr 75jähriges Jubiläum und der Sportverein SV Witzschdorf begehrt vom 04.07. - 08.07.07 sein 10jähriges Bestehen.

Zu diesen Jubiläen möchte ich alle Vereinsmitglieder auf das Herzlichste beglückwünschen und mich bei Ihnen für die jahrelange Treue zum Verein bedanken.

Vom 29.06. - 30.06.07 führt die Ortsgruppe der DLRG und die Disco DOM gemeinsam unser diesjähriges Badfest durch. Am 30.06.07 findet das Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Dittmannsdorf statt.

Für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen wünsche ich allen Organisatoren gutes Gelingen und bedanke mich für die große Einsatzbereitschaft bei der Erhaltung des Vereinslebens.

Zu allen vorgenannten Veranstaltungen möchte ich Sie und alle Gäste der Gemeinde Gornau einladen und wünsche Ihnen dabei viel Spaß und gute Unterhaltung.

Ihre



Johanna Vogler
Bürgermeisterin

www.gornau.de

WEITERE INFORMATIONEN

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 23.07.2007, 19:00 Uhr, im Rassaal Gornau statt.

Fäkalienentsorgung im 2. Halbjahr 2007

Witzschdorf

Tumusmäßige Entsorgung: von Kalenderwoche 40 bis Kalenderwoche 41 Tourenbedarfstage

(alle 4 Wochen zur freiwilligen Entsorgung, Spülleistungen und Endreinigungen) 26.07.; 23.08.; 20.09.; 18.10.; 15.11.; 12.12.; 17.12.;

Dittmannsdorf

Tumusmäßige Entsorgung: von Kalenderwoche 41 bis Kalenderwoche 42 Tourenbedarfstage

(alle 4 Wochen zur freiwilligen Entsorgung, Spülleistungen und Endreinigungen) 31.07.; 28.08.; 25.09.; 23.10.; 20.11.; 13.12.; 18.12.;

Terminvereinbarungen und Rückfragen können Montag bis Freitag zwischen 7:30 und 15:00 Uhr unter der Rufnummer 037291 29820 (Frau Hotopf) geklärt werden.

Aufruf

Zur Vervollständigung unserer Heimatstube in Witzschdorf suchen wir, Grit Fritzsche und Heike Ricken, alte Haushaltsgegenstände, Spielsachen, Dekorationsartikel, Lampen und alles, was Sie sonst noch entbehren können. Außerdem suchen wir eine alte Holzwerkbank.

Unsere Feuerwehrkapelle benötigt dringend Stoffe für Wimpel - wer kann helfen?

Zu erreichen sind wir von Montag - Freitag in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr im ehemaligen Gemeindeamt Witzschdorf. Eine Mitteilung können Sie auch telefonisch im Gemeindeamt Gornau unter der Rufnummer 370016 hinterlassen.

Wir bedanken uns bei allen, die uns helfen können und möchten.

Grit Fritzsche und Heike Ricken

SAB - Sächsische AufbauBank

Als Förderbank des Freistaates Sachsen ist es auch unsere Aufgabe, die Bürgerinnen und Bürger beim Kauf oder der Modernisierung ihres Eigentums zu unterstützen. Wer Energie sparen möchte und seine Immobilie energetisch saniert, kann das Sächsische Energiespardarlehen beantragen. Gefördert werden mit diesem Programm z. B. Wärmedämmmaßnahmen oder der Austausch von alten Kohle-, Öl- oder Nachtspeicherheizungen. Mit dem Programm Mehrgenerationenwohnen werden bauliche Anpassungen gefördert, z. B. Rampen Türverbreiterungen oder Grundrissveränderungen. Aber auch der Anbau von Aufzügen und Balkonen oder der Bau von Gemeinschaftsräumen werden finanziert. Für beide Förderdarlehen beträgt der Zinssatz in den ersten zehn Jahren 1,5 Prozent. Ab sofort können diese neuen Programme bei der Sächsischen AufbauBank beantragt werden. Kontakt SAB: Servicecenter Tel. 0351 49104920, www.sab.sachsen.de

Angehende Hospizhelfer auf Exkursion im „Marienstift“ Schwarzenberg

Mitte Juni machten sich 9 angehende Hospizbegleiter von Gornau aus auf den Weg zu einem Informationsbesuch in das Onkologische Fachkrankenhaus „Marienstift“ in Schwarzenberg. Diese Exkursion erfolgte im Rahmen des vom Hospiz- und Besuchsdienst im Mittleren Erzgebirgskreis e.V. veranstalteten Grundkurses zum ehrenamtlichen Hos-

pizbegleiter, welcher von März bis Juni im Seniorenzentrum an der Dittersdorfer Straße stattfand. Im Rahmen dieser Qualifizierung machten sich 13 Frauen und 1 Mann mit der Geschichte der Hospizbewegung vertraut und erwarben darauf aufbauend Kenntnisse im Umgang mit spirituellen Fragen, der Gesprächsführung und der Palliativmedizin. Insofern stellte die Fahrt nach Schwarzenberg für die Teilnehmer eine willkommene Auflockerung dar. Im „Marienstift“ angekommen, wurden die Teilnehmer von Chefarzt Göckeritz herzlich empfangen. In dem rund 90minütigen Gespräch informierte der Internist über die Herangehensweise des Hauses an unheilbare und zum Tode führende Erkrankungen. So verfügt der Marienstift als Spezialkrankenhaus über eine Palliativstation mit 18 Plätzen. Seinerzeit war diese die erste in Sachsen. Die Aufgabe einer Palliativstation besteht darin, den Patienten, welche im Rahmen ihrer Grunderkrankung nicht mehr geheilt werden können, insoweit Linderung von allen Begleitscheinungen wie z.B. Durchfall, Übelkeit und starken Schmerzen zu verschaffen, dass diese weitestgehend beschwerdefrei wieder nach Hause und in die ambulante Weiterbehandlung der Ärzte vor Ort entlassen werden können. Um dies zu erreichen arbeitet in Schwarzenberg ein multiprofessionelles Team aus den verschiedensten Fachärzten, erfahrenen Pflegekräften, Psychologin, Sozialarbeiterin und Ergo- sowie Physiotherapeuten zusammen. Unterstützt wird dieses durch die ehrenamtlichen „grünen Damen“ der evangelischen Krankenhaushilfe, welche ihrerseits alles tun, um den schwerkranken Patienten Beistand zu leisten und auch Abwechslung zu verschaffen. So ist man sich im „Marienstift“ auch der psychoonkologischen Probleme der Linderung Suchenden bewusst. Vor allem im Rahmen einer Tumorerkrankung stehen Depressionen, Angstzustände, Isolation und spirituelle Fragen („Warum gerade ich?“, „Was wird nach mir?“, ...) meist ebenso im Mittelpunkt der Behandlung. Neben der Palliativstation gehören zum Fachkrankenhaus Schwarzenberg noch eine internistische und eine onkologische Abteilung. Ergänzt wird dies durch eine Tagesklinik mit 4 Plätzen, z.B. für die Durchführung von ambulanter Chemo- und Schmerztherapie. Wie die Teilnehmer des Hospizkurses weiter erfahren, stehen für Angehörige von Patienten Apartments zur Verfügung, welche für die Übernachtung in direktester Nähe beim Kranken genutzt werden können. Ebenso ist auch eine Aufbettung im Patientenzimmer möglich. Während der sich anschließenden Führung durchs Haus konnten die Interessierten aus Gornau und Umgebung einen Blick in die verschiedenen Abteilungen werfen und sich von der familiären Atmosphäre in dem gerade mal 85 Plätze umfassenden onkologischen Fachkrankenhaus überzeugen. Mit vielen positiven Eindrücken traten die Teilnehmer an jenem Nachmittag die Rückreise an. Seinen Abschluss wird der laufende Hospizbegleiterkurs am 26. Juni zum Sommerfest des Hospiz- und Besuchsdienstes im Marienberger Kultur- und Freizeitzentrum ab 15.30 Uhr finden. „Dazu sind jederzeit auch Interessierte eingeladen“, wie die Gornauer Vereinsvorsitzende Anne Weber betonte.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.hospiz-mek.de

Amtsgericht Marienberg

Tag der offenen Tür am Donnerstag, dem 28.06.2007

Am Donnerstag, den 28.06.2007, von 9:00 bis 16:00 Uhr öffnet das Amtsgericht Marienberg seine Pforten für die Öffentlichkeit. Jeder hat somit die Möglichkeit, Richtern und Rechtspflegern einmal bei der Arbeit über die Schulter zu schauen. Die Richterinnen und Richter präsentieren simulierte Straf-, Zivil- und Familiengerichtsverhandlungen. Die Rechtspflegerinnen stehen in ihren Dienstzimmern für Informationen aller Art zur Verfügung. Informationsbroschüren des Sächsischen Staatsministeriums zu den verschiedensten Rechtsgebieten stehen zur kostenlosen Mitnahme bereit. Im Grundbuchamt wird eine Ausstellung zur Historie der verschiedenen Grundbücher in Sachsen zu besichtigen sein und es gibt Führungen durch das Grundbuchamt und das Gericht, bei denen auch die Haftzellen besichtigt werden können. Daneben bieten wir ein interessantes Rahmenprogramm. So werden Notarin Annetete Partzsch aus Marienberg und Notar Rolf Korte aus

Olbernhau zu den Themen „Testamentserrichtung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ referieren. Die Justizvollzugsanstalt Chemnitz wird mit einem „Gefangenentransporter“ und die Opferhilfe Sachsen e.V. mit einem Informationsstand präsent sein. Das Ordnungsamt des Landratsamtes führt Radarmesstechnik vor und auch Beamte des Polizeireviers Marienberg werden mit einem Funkstreifenwagen, Informationsmaterial, Lasermesstechnik etc. präsent sein. Für Hungerige und Durstige stehen zu günstigen Preisen kleine Imbisse und alkoholfreie Getränke zur Verfügung.

SCHULNACHRICHTEN

Junge Künstler der August-Bebel-Mittelschule Zschopau

„Vielfalt“ hieß die 2. Ausstellung der August-Bebel-Mittelschule Zschopau im Schloss Wildeck. In der Zeit vom 19.4. bis 27.5.2007 wurden im „Gang zu den Stuben“ gelungene Werke von Schülerinnen und Schülern der 5. bis 10. Klassen gezeigt. Mit Hilfe verschiedener Techniken, wie z.B. Tusche-Kreide-Zeichnen, Temperamalerei oder Linolschnitt entstanden tolle Kunstwerke. Bis zu zehn Stunden arbeiteten die Kinder und Jugendlichen im Rahmen des Kunstunterrichtes unter Anleitung der Kunstlehrerin Grit Triemer an den verschiedensten Themen. So ging es unter anderem bei Klasse 6 „Im Dschungel“ ziemlich tierisch zu. Über „Fremde Welten“ machten sich die 8. Klassen Gedanken und bei den Zehntklässlern entstanden zum Thema „Skyline“ tolle Kunstwerke. Mit Freude und Stolz zeigten die Bebel Schüler ihre Arbeiten, die ausschließlich im Kunstunterricht entstanden, der Öffentlichkeit.

Petra Bauer

Freizeittreff Gornau - Juli 2007

Jugendclub bzw. Sporthalle

Öffnungszeiten: Montag und Freitag

15:00-17:00 Uhr Jugendclub

Dienstag

16:00-17:00 Uhr Sporthalle

Mittwoch und Donnerstag

15:00-16:00 Uhr Sporthalle

Montag	02.07.07	kreatives Gestalten
Dienstag	03.07.07	Spielnachmittag
Mittwoch	04.07.07	Kinderturnen
Donnerstag	05.07.07	Sportnachmittag
Freitag	06.07.07	Teenietreff
Montag	09.07.07	Brett- und Kartenspiele
Dienstag	10.07.07	Spielnachmittag
Mittwoch	11.07.07	Kinderturnen
Donnerstag	12.07.07	Sportnachmittag
Freitag	13.07.07	Lesen, Spielen, Freunde treffen
Montag	16.07.07	kreatives Gestalten
Dienstag	17.07.07	Spielnachmittag
Mittwoch	18.07.07	Kinderturnen
Donnerstag	19.07.07	Sportnachmittag
Freitag	20.07.07	Memoryspiel

Angebote „Treff im Treff“ Dittmannsdorf/Witzschdorf

Dittmannsdorf

Mittwoch, 04.07.07	15:00 Uhr	Heimatstube Laubsägearbeiten-Fertigstellung des Bilderrahmens Kosten: 1,00 €
Mittwoch, 18.07.07	15:00 Uhr	Heimatstube Löffelfiguren Kosten: 0,80 €

Witzschdorf

Mittwoch, 11.07.07 15:00 Uhr Kita „Pustebume“ Sportraum Laubsägearbeiten-Fertigstellung des Bilderrahmens

Frau Beyrich und ihre Mitarbeiterinnen wünschen euch schöne und erlebnisreiche Ferien!

Damit euch die Zeit ohne Schule nicht zu lang wird,

haben wir einige Angebote für euch (bitte schnellstens anmelden!):

FERIENSPIELE

24.07.07 „Auf Entdeckungstour im Hexenkessel“

Beginn: 09:30 Uhr Sporthalle Gornau
 Ende: 15:30 Uhr Sporthalle Gornau ab 6 Jahre
 Teilnehmerbeitrag: 3,00 €

26.07.07 „Auf Entdeckungstour am Zeisighübel“

Beginn: 09:30 Uhr Parkplatz „Zur Grotte“ Großolbersdorf
 Ende: 15:30 Uhr ehemalige Mittelschule Großolbersd. ab 6 Jahre
 Teilnehmerbeitrag: 3,00 €

01.08.2007 „Naturtheater Greifensteine lädt ein“

Beginn: 08:45 Uhr Busbahnhof Zschopau
 Ende: 18:10 Uhr Busbahnhof Zschopau ab 6 Jahre
 Teilnehmerbeitrag: 15,00 €

08.08.07 „Bergbau auch in Zschopau?“

Beginn: 10:00 Uhr Schlachthof Zschopau
 Ende: 15:00 Uhr Schlachthof Zschopau ab 6 Jahre
 Teilnehmerbeitrag: 6,00 €

15.08.07 „Mach mit - Machs nach - Machs besser“

Beginn: 10:00 Uhr Grundschule Gornau
 Ende: 15:00 Uhr Grundschule Gornau ab 5 Jahre
 Teilnehmerbeitrag: 3,00 €

FERIENCAMPS

Schwimmcamp Gornau Freibad

(ohne Übernachtung)
 30.07. - 03.08.2007
 ab 6 Jahre
 Teilnehmerbeitrag: 60,00 €



Reitcamp Pfaffroda im Reitstall Trinks

19.08. - 25. 08.2007
 ab 10 Jahre
 Teilnehmerbeitrag: 165,00 €



Klettercamp Ehrenfriedersdorf an den Greifensteinen

12.08. - 18.08.2007
 ab 10 Jahre
 Teilnehmerbeitrag: 165,00 €



Reitcamp Großolbersdorf im Reitstall Groß

29.07. - 04.08.2007
 ab 9 Jahre
 Teilnehmerbeitrag: 165,00 €



Infos und Anmeldungen für Ferienspiele und Camps:

Projekt Offene Kinder- und Jugendarbeit beim Sozialwerk des dfb e. V. in Zschopau Johannisstraße 58, 09405 Zschopau
 Telefon: 03725/84949 oder Fax: 03725/709035
 E-Mail: Freizeit-Erlebnis@web.de

„Gute Fee“ - jetzt auch im Erzgebirge

Unsere Kinder benötigen nicht nur in den großen Städten, sondern auch im ländlichen Raum, wie dem Erzgebirge, Ansprechpartner, um sorglos und allein spielen zu können. Auf dem Weg zum Kindergarten und zur Schule oder beim Spielen sind sie auf Personen und Orte angewiesen, an denen sie unkompliziert Hilfe und Ratschläge bekommen können. Dinge wie ein Pflaster bei einer kleinen Schramme, ein Telefon, um zu Hause anrufen zu können oder ein gutes Wort bei den kleinen Problemen des Alltags sind Kleinigkeiten und Gesten, die unseren Kindern gut tun.

Fünf Träger der Jugendhilfe, der Jugendclubverein Zschopau e.V., der Kreisjugendring Mittleres Erzgebirge e.V., die Regionale Jugendarbeit e.V. im „Grünen Grund“, das Sozialwerk des dfb e.V. und der Internationale Bund GmbH haben in einer Gemeinschaftsinitiative nach dem Vorbild der Städte Stuttgart und Chemnitz die Aktion „Gute Fee“ ins Erzgebirge geholt. Am 12.04.2007 fiel der Startschuss für die Aktion im Sozialraum Zschopau. Für die Vertreter des Jugendamtes, der Gemeinden, verschiedener Unternehmen und der Presse wurde das Anliegen des Projektes im Jugend-Freizeitzentrum „High Point“ vorgestellt. Im Rahmen der Veranstaltung unterzeichneten die ersten Partner die Vereinbarung über die Teilnahme der Aktion „Gute Fee“. Die Partner erklärten sich bereit, Ansprechpartner und Verbündete für die Kinder zu sein. Sie sind offen für kleine Probleme, Sorgen und Nöte. Damit die Kinder erkennen, wo sie Hilfe bekommen, wird an den entsprechenden Geschäften, Einrichtungen und Institutionen ein Aufkleber mit dem „Zeichen des Vertrauens“, dem Kindergesicht und der Patschhand angebracht. Infos über die Aktion „Gute Fee“ erhalten die Kinder und Eltern über die Kindertagesstätten, Schulen und anderen sozialen Einrichtungen.

Die „Gute Fee“ soll unseren Kindern ein Stück Geborgenheit und Sicherheit in ihren Lebensräumen geben. Dies will die Sozialraumgemeinschaft Zschopau mit ihren ersten Kooperationspartnern über ein soziales Netzwerk verwirklichen:

Stadtverwaltung Zschopau; Verwaltungsverband „Grüner Grund“; Gemeindeverwaltung Amtsberg; Gemeindeverwaltung Großolbersdorf; Gemeindeverwaltung Gornau; Sparkasse Mittleres Erzgebirge; Antea Bestattungen, Zschopau; „Förderverein für ein Freiwilliges Jahr“ e.V., Zschopau; Mehrgenerationenhaus, Zschopau; Bäckerei Nestler, Zschopau; Autohandel & Technik GmbH, Zschopau; Möbel Vogler KG, Hohndorf; Klempnerei Traber, Scharfenstein; Tischlerei und Küchenstudio Pavlicek, Großolbersdorf; Markt-Apotheke, Zschopau; Adler Apotheke, Zschopau; Erzgebirgische Heimatkunst, Drebach; Gärtnerei Gärtner, Drebach; Orthopädie Schultechnik, Venusberg; Bäckerei Göpfert GmbH & Co. KG Hauptfiliale Krumhermersdorf und Filiale Großolbersdorf; Café „Carola“, Gornau; Gasthof Witzschdorf.

Weitere Infos über die Aktion erhalten Sie über:

Sozialwerk des dfb e.V., Frau Bärbel Beyrich, Tel.: 03726-84949

Setzen auch Sie ein Zeichen, damit das Erzgebirge noch lebenswerter und kinderfreundlicher wird!

WIR GRATULIEREN

Wir gratulieren den Geburtstagskindern im Monat Juni

Dittmannsdorf		
Haupt, Marianne	01.06.1928	79 Jahre
Ott, Anita	02.06.1936	71 Jahre
Richter, Irene	05.06.1929	78 Jahre
Greifenhagen, Reinhold	05.06.1935	72 Jahre
Fischer, Elfriede	06.06.1924	83 Jahre
Härtwig, Renate	06.06.1935	72 Jahre
Löffler, Gisela	07.06.1930	77 Jahre
Pilz, Gerda	09.06.1930	77 Jahre
Felber, Lothar	20.06.1924	83 Jahre
Gerstenberger, Martin	21.06.1930	77 Jahre
Krause, Heinz	21.06.1933	74 Jahre
Claus, Erich	24.06.1933	74 Jahre
Fritzsche, Joachim	25.06.1927	80 Jahre
Uhlmann, Sonja	29.06.1933	74 Jahre
Gornau		
Lojewski, Hildegard	01.06.1924	83 Jahre
Plaschke, Elfriede	01.06.1931	76 Jahre
Jahnel, Annerose	01.06.1936	71 Jahre
Brünnel, Sieglinde	01.06.1937	70 Jahre

*Wir gratulieren
den Geburtstagskindern im Monat Juni*

Gornau

Beckert, Ursula	02.06.1930	77 Jahre
Gröschel, Elfriede	03.06.1920	87 Jahre
Röber, Isolde	04.06.1931	76 Jahre
Merbeth, Ilse	05.06.1921	86 Jahre
Görner, Irmgard	05.06.1934	73 Jahre
Schulze, Hanna	05.06.1931	76 Jahre
König, Erika	06.06.1924	83 Jahre
Pfoh, Hilde	08.06.1913	94 Jahre
Martin, Ruth	10.06.1935	72 Jahre
Lukas, Marianne	12.06.1925	82 Jahre
Laskowsky, Erika	13.06.1931	76 Jahre
Martin, Werner	14.06.1935	72 Jahre
Börner, Johanna	18.06.1927	80 Jahre
Gärtner, Kurt	20.06.1925	82 Jahre
Horn, Ruth	20.06.1927	80 Jahre
Hätte, Ingeburg	23.06.1933	74 Jahre
Görner, Dorothea	24.06.1936	71 Jahre
Krüger, Marianne	27.06.1920	87 Jahre
Klemm, Elfriede	28.06.1922	85 Jahre
Görner, Anneliese	28.06.1925	82 Jahre
Regge, Gerhard	29.06.1934	73 Jahre
Hätte, Gerhard	30.06.1935	72 Jahre

Witzschdorf

Schaarschmidt, Elfriede	16.06.1928	79 Jahre
Wächtler, Helmut	17.06.1923	84 Jahre
Zschocke, Ilse	28.06.1925	82 Jahre
Dathe, Heinz	30.06.1937	70 Jahre

**Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten
in Dittmannsdorf am 08.06. Christa und Reinhold Hunger
in Gornau am 08.06. Christa und Konrad Mende sowie am
15.06. Anny und Siegfried Schönherr.
Herzlichen Glückwunsch!**

VEREINE & VERBÄNDE

**SV 1990 Tirol Dittmannsdorf/
Witzschdorf**



Bis auf das Pokalendspiel der Damen am 23.06.07 sind sämtliche Meisterschaftsspiele beendet. Meisterschaften und Platzierungen lassen uns auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Der Aufstieg der I. Mannschaft in die Bezirksklasse wurde mit den letzten Erfolgen in Pfaffroda 3:1, gegen Krumhermersdorf II 7:0, in Lengefeld 4:0 und gegen Lauterbach 4:2 abgerundet. Besonders erfreulich nach den letzten Jahren ist der Gewinn des Fairplay Pokals, da dies zeigt, dass auch auf diesem Gebiet in dieser Saison deutliche Fortschritte gemacht worden sind. Die II. Mannschaft konnte sich am letzten Spieltag nach vor dem Abstieg retten. Nach der 0:1 Niederlage in Pockau konnten durch drei Erfolge gegen Gebirge 5:0, in Witzschdorf 6:0 und gegen Seiffen 4:0 die nötigen Punkte gesammelt werden. Unsere Damenmannschaft beendete die Meisterschaft auf Platz 3. Zuletzt wurde dabei gegen den Meister Lengefeld 0:5, gegen Zöblitz 2:3, in Scharfenstein gegen die II. Mannschaft 4:0 und gegen Scharfenstein I 2:1 gespielt. Auch die A-Jugend konnte durch die letzten Erfolge den 3. Tabellenplatz in der Bezirksklasse sichern. Dabei wurde gegen Staffelsieger Post Chemnitz 5:2, in Königswalde 5:2 sowie gegen Eiche Reichenbrand 6:1 gewonnen. Die B-Jugend belegte am Ende Platz 2 in der Bezirksklasse. Hier wurde zuletzt gegen Penig 5:4 und gegen Eiche Reichenbrand mit 13:1 gewonnen. Meister des Kreises MEK konnte unsere F-Jugend werden. Nach der 0:3 Niederlage in Olbernhau wurde dann gegen Zschopau 11:0, gegen Pobershau 11:0 und in Marienberg 1:0 gewonnen.



hinten v.l.: Doris Hofmann, Oliver Weise, Justin Möller, Marcel Mauersberger, Nicholas Michalow, Jim Merkel, Leon Syeski, Richard Pitsch, Tom Merkel, Peter Seidler vom v.l.: Eric Liebold, Max Krumbiegel, Justin Sprunk es fehlen: Jenny Richter, Moritz Liebert, Tina Herzog, Nick Uhlig **Allen Team's, deren Trainern und Mannschaftsleitern gilt unser Glückwunsch für die erfolgreichen Meisterschaftsspiele.**

Olaf Mehlhorn, SV 1990 Tirol

Festwoche

**10 Jahre Sportverein Witzschdorf
vom 04.07. bis 08.07.2007**



Mittwoch:

- 16:00 Uhr Eröffnung der Festwoche
- 16:30 Uhr Turnier der F-Junioren (Chemnitzer FC, Eiche Reichenbrandt, Textima Chemnitz, SV Witzschdorf I, Grün-Weiß-Klaffenbach, Grünhainchener BC, SV Witzschdorf II, FK Cechie Hrusovany)
- 20:00 Uhr Videoabend Geschichte SV Witzschdorf sowie der Gemeinde Witzschdorf im Bierzelt

Donnerstag:

- 15:00 Uhr Kinderfest mit Kindergartenwettkampf zwischen den Kindergärten Witzschdorf, Dittmannsdorf und Gornau
- 18:30 Uhr B-Jugendspiel SV Witzschdorf - Post Chemnitz
- 19:30 Uhr Autogrammstunde mit Spielern vom Chemnitzer Fußballclub

Freitag:

- 16:30 Uhr Turnier der E-Junioren (ESV Buchholz, SV Witzschdorf I, Textima Chemnitz, SV Witzschdorf II, Grünhainchener BC, TSV Flöha, Oederaner SC, ISG Geyer)
- 19:00 Uhr Festveranstaltung und Auszeichnung im Festzelt
- 21:00 Uhr Disko „Der Städ'tler“ aus Augustusburg

Sonnabend:

- 10:00 Uhr Turnier der D-Jugend (USG Chemnitz, Blau-Weiß Chemnitz, SV Witzschdorf, FSV Krumhermersdorf)
- 13:00 Uhr Turnier der Damen (SV Eiche Reichenbrandt, SV Eintracht Erd./ Augustusburg, SV Scharfenstein, SV Tirol Dittmannsdorf, SV Witzschdorf, SV Blau-Weiß Chemnitz)
- 17:00 Uhr Turnier der Freizeitmannschaften (8. Mannschaften)
- 20:00 Uhr öffentlicher Sportlerball mit „Headline“ aus Johanne-orgenstadt

Sonntag:

- 10:00 Uhr C-Jugendspiel SV Witzschdorf - Chemnitzer FC
- 10:00 Uhr Frühschoppen mit Blasmusik aus Litvinov
- 12:30 Uhr SV Witzschdorf II - SV Textima Chemnitz II
- 14:30 Uhr SV Witzschdorf AH - VTB Chemnitz Ü40
- 15:30 Uhr Blitzturnier SV Witzschdorf I, Colditzer SV I, SV Textima Chemnitz

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt!

Einladung zum Sommerfest der FFw Dittmannsdorf



Zum **10. Sommerfest** der Freiwilligen Feuerwehr Dittmannsdorf am **30.06.2007, 18:00 Uhr** auf dem Vorplatz des **Feuerwehrgerätehauses**

laden wir alle Einwohner und Gäste recht herzlich ein.

Für Spaß und Unterhaltung sorgen die Gruppe Schluckauf aus Thalheim und unser DJ „Schmand“. Für Speis und Trank

wird natürlich wieder gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Turnhalle statt.

Engagement der Menschen in Deutschland unter Beweis. Mit ihrem Projekt und ihrer mehr als 5-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit für Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe haben die Mädchen und Jungen die Jury überzeugt und wurden als Preisträger ermittelt.

Der Aktionstag am 14.07.2007 wird organisiert vom Neigungskurs Äthiopien der August-Bebel-Mittelschule und den mehr als 30 Mitgliedern des *MfM* Arbeitskreises in Zusammenarbeit mit der Stadt Zschopau und vielen Partnern. Das abwechslungsreiche Bühnenprogramm, gestaltet von Zschopauer Kitas und Schulen sowie einer Nigerianischen Tanzgruppe, bietet beste Unterhaltung. Es gibt zahlreiche Spiel- und Bastelangebote, einen Wasserparcours und einen Trommelworkshop. Info- und Verkaufsstände laden zum Schauen, Kaufen und Kosten ein. Natürlich dürfen an einem solchen Tag auch Glücksrad und Kindertombola nicht fehlen, deren Erlös *Menschen für Menschen* zugute kommt. Außerdem werden die Gewinner des Malwettbewerbs „Mein Bild von Afrika“ prämiert. Der Tag klingt mit einem Sommernachtsball im Grünen Saal aus.

An dieser Stelle möchte sich der Arbeitskreis bei allen Mitwirkenden und Helfern sowie bei den Sponsoren für die großzügige finanzielle Unterstützung bedanken.

Nun hoffen die Organisatoren auf viele große und kleine Besucher und natürlich auf schönes Wetter. Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei.

Afrikatag auf Schloss Wildeck

Am Samstag, den 14. Juli 2007, findet von 14:00 bis 20:00 Uhr unter dem Motto „**Zschopau meets Afrika**“ ein Familiennachmittag auf Schloss Wildeck statt. Schirmherr der Veranstaltung ist der Oberbürgermeister

der Stadt, Klaus Baumann. Als Ehrengäste werden Veronika Bellmann, MdB, Prof. Günter Schneider, MdL sowie Frank Binz, Direktor der Deutschen Bank Chemnitz erwartet. An diesem Tag wird der Arbeitskreis *Menschen für Menschen* an der August-Bebel-Mittelschule Zschopau im Rahmen der Initiative „Deutschland - Land der Ideen“ als „Ausgewählter Ort“ 2007 ausgezeichnet.

„Deutschland - Land der Ideen“ ist die gemeinsame Standortinitiative von Bundesregierung und deutscher Wirtschaft, vertreten durch den Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI). Schirmherr der Initiative ist Bundespräsident Horst Köhler. Ihr Ziel ist es, ein positives Deutschlandbild im In- und Ausland zu vermitteln und darüber hinaus die Stärken des Wirtschaftsstandortes Deutschland zu betonen. Die Kernbotschaft aller Aktivitäten im Rahmen der Standortinitiative lautet „Deutschland ist führend durch Innovation“.

Mehr als 1.500 innovative Unternehmen, Projekte, Institutionen sowie kulturelle und soziale Einrichtungen beteiligten sich an der Ausschreibung. In der größten Veranstaltungsreihe Deutschlands präsentiert sich an jedem Tag im Jahr ein „Ausgewählter Ort“ der Öffentlichkeit und stellt neben Ideenvielfalt und Kreativität auch das

Anzeige

LET'S DANCE!

Der CITROËN C4. Begeistert von Technologie.



PARTIKELFILTER SYSTEM • FAP



CITROËN C4 → ab € 10.280,-

Mit • FAP-Partikelfilter für den HDi 110 und HDi 135 • mitlenkenden Bi-Xenon-Scheinwerfern (Option bei EXCLUSIVE und VTS) • regelbarem Innenraumparfumpender zum Nachfüllen (Serie ab VTR) und auf Wunsch mit • AFIL-Spurassistent inkl. Sitzheizung (Option ab Niveau CONFORT und VTR PLUS).

CITROËN empfiehlt TOTAL

Autohaus Joachim Uhlich GmbH (H)

Johann-Gottlob-Pfaff-Straße 16 09405 Zschopau

Tel.: 03725 - 28080 · www.citroen-haendler.de/uhlich-zschopau/home.cfm

www.citroen.de

CITROËN



NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN

10 Jahre Regionales Unternehmertreffen - Einladung



am 6. Juli 2007 findet auf Schloss Wildeck in Zschopau das 10. Regionale Unternehmertreffen statt.

Die Schirmherrschaft übernimmt der Oberbürgermeister, Herr Baumann, und die Organisation des Treffens in bewährter Weise der Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. und die Stadt Zschopau. Ab 15:00 Uhr wird ein Workshop stattfinden.

Die Themen sind:

1. „Unternehmertestament:
Die rechtzeitige Vorsorge für den Ernstfall“
2. „Sorge dich nicht - lebe“
nach der Philosophie von Dale Carnegie“ (Bestseller)

Der Unkostenbeitrag für die Teilnahme am Workshop inklusive eines kleinen Imbisses beträgt für BVMW-Mitglieder 10,- EUR und für Gäste 20,- EUR. Im Anschluss an den Workshop finden Führungen durch die Museen des Schlosses Wildeck statt und es besteht die Möglichkeit den Barockgarten sowie den Schlossrundgang zu besichtigen. Nach der Begrüßung durch den Schirmherrn um 20:00 Uhr erhalten Sie in geselliger Runde ausreichend Gelegenheit für neue Kontakte und interessante Gespräche. Parallel zur Veranstaltung präsentieren Unternehmer ihre Firmen. Die Abendgestaltung wird sich ganz um das Thema "Moulin Rouge" drehen und alle Gäste mit französischem Flair verzaubern. Sie dürfen also gespannt sein, was Sie erwartet. Für interessierte Unternehmer besteht von 14.00 bis 19.00 Uhr die Möglichkeit zur Präsentation ihrer Firma. Weitere Informationen erhalten Sie unter der

Telefonnummer 03725/287120 oder
Faxnummer 03725/287123.

Wir laden alle klein und mittelständischen Unternehmer, Gewerbetreibende, Freiberufler, Selbständige und ihre Geschäftspartner herzlich ein.

Klaus Baumann
Oberbürgermeister
Große Kreisstadt Zschopau

Elke Fischer
BVMW-Kreisgeschäftsstelle
Chemnitz-Umland Ost

Anzeigen

TAXI-GÖTZE



Kundenbüro

R.-Breitscheid-Str. 12 in ZSCHOPAU

(037 25) 22 111

Taxiruf zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall

Fliesenmarkt + Workshop Zschopau

e-mail: fliesenmarkt@zschopau.de

homepage: fliesenmarkt.zschopau.de

- Fliesen
- Sanitär
- Farben
- Brennstoffe
- Kleintiernahrung
+ Zubehör

- Baustoffe
- Werkzeuge
- Gartenbedarf



Gabelsbergerstr. 12
Tel.: 03725/2 23 31
Fax: 340570

Mo. bis Fr.
8 - 18 Uhr
Samstag
8 - 13 Uhr

Wir sind Partner der Pressekarte

B

EXCLUSIVE

Brautmoden

Hähnel

E.-Thälmann-Straße 9
09439 Amtsberg / OT Dittersdorf
Tel. 037209 - 4213

Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG

Unsere Leistungen für Sie:

- Wohnungsvermietung in den Orten:
Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Großsolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg, Griefsbach
- Wohnungseigentumsverwaltung
- Vermietung einer Gästewohnung



Weitere Informationen sowie aktuelle Wohnungsangebote finden Sie im Internet unter:
www.wg-zschopautal.de

Büro: Altmarkt 8, 09405 Zschopau Tel.: 03725/77294 Fax: 03725/77922

A

Aldler-Apothefe

Apotheker PhR Jörg Wendler
Lange Straße 10, 09405 Zschopau/E.
Tel.: (03725) 23863 / 23864

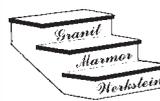


seit 1628

Nutzen Sie das umfangreiche
Leistungsangebot und die Erfahrung
einer Apotheke mit Tradition!

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

Firma Frieder Böhm



Natursteine + Kunststeine + Grabmale

Am Gräbel 17 • 09405 Zschopau

Öffnungszeiten Zschopau:

Mo, Mi, Fr	6 - 15 Uhr	Gelenau
Di, Do	6 - 17 Uhr	Strabe der Einheit 111 a
Samstag	9 - 12 Uhr	nach Vereinbarung über Rufnum- mer Zschopau erreichbar

Tel.: 03725723045 Fax: 03725/84577

Neueröffnung
Dittersdorfer Straße 7 in Gornau

Café Carola

Öffnungszeiten:
Mo-Do 09 - 18 Uhr
Fr 09 - 22 Uhr
Sa 14 - 22 Uhr
So 14 - 20 Uhr

Inh.: C. Winkler Dorfstr. 18A Gornau
Tel.: 03725-34 47 11 Fax: 03725-3 47 09

Bauen für die Zukunft durch Qualität

Baugeschäft
Werner Bräuer • Gornau

Wir bieten allen Bauherren unsere Bauleistungen in den Bereichen

- Maurerarbeiten
- Putzarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Baureparaturen aller Art
- Kläranlagen
- Schornsteinsanierung
- Pflasterarbeiten

09405 Gornau • Chemnitzer Str. 33 • Tel. 03725/84263 • Fax 342516
www.braeuer-bau.de info@braeuer-bau.de

- Maurerarbeiten • Trockenbau
- Putzarbeiten • Baureparaturen
- Kleinstreparaturen

Dirk Fröhner
BAUGESCHÄFT

Wiesengrund 1a - 09437 Witzschdorf,
Tel.: (03725) 342392 - Fax: 342393 Funk: (0172) 3 57 14 39

Bauen mit Vertrauen!

Gasthof Witzschdorf

Inh. H. Oehme Witzschdorfer Hauptstraße 34 Tel. + Fax 03725/6680
e-Mail: h-oehme@hotmail.de

- täglich Mittagstisch - erzgebirgische Küche
- Kaffee, Kuchen, Eis und Abendbrot
- Biergarten mit Grillmöglichkeiten
- tägliche Anlieferung von Stammessen auch an Sonn- u. Feiertagen
- Catering - Fernverpflegung + Getränke

Seit 17 Jahren für Sie in Gornau
und auch weiterhin in bewährter Qualität!

Physiotherapie Praxis
Martina Arnold
NEU: Dittersdorfer Straße 7

Wir ziehen um!
Am 27. Juni 2007
TAG DER
OFFENEN TÜR



Zu diesem laden wir Sie ab 10 Uhr recht herzlich ein!

NEU:

- Gerätegestützte Krankengymnastik
- Osteopath. Behandlungstechniken
- Bobath
- Kinesio-Taping
- WELLNESS z.B.: Hot-Stone-Massage
- Akupunkt - Meridian - Massage (AMM)

Die alten Praxisräume bleiben bei Bedarf nach Vereinbarung geöffnet.

Kurzzulassung mit 0,1% effektivem Jahreszins



Abb. ähnlich.

Super Sonder-Sommerangebot.

SEAT Ibiza 1.2 12 V Comfort Edition
ab 11.490,- € Hauspreis bei Barzahlung. In Basisfarbe. **51 kW (70 PS)**

Ihr Preisvorteil: 4.000,- € gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells.

Komplettausstattung mit:	elektrische Spiegel	Nebelscheinwerfer
4x Airbag's	CD-Radio mit MP3	höhenverst. V-Sitze/Lenkrad
ABS mit EBV	mit Lenkradfernbed.	get. umklappb. Rücksitzbank
5x Kopfstützen	Tempomat	vollverzinkte Karosserie
Zentralverr. mit Fernb.	Bordcomputer	... und vieles mehr.
elektrische Fensterheber	Climaautomatic	

Auto-Credit Alle Angaben in Euro.

Anzahlung (könnte Ihr „Alter“ sein)	500,00	1.250,00	2.500,00
mtl. Rate*	140,00	125,00	99,00

Kraftstoffverbrauch: innerorts 7,6-7,7 l/100 km, außerorts 5,1 l/100 km, kombiniert 5,9-6,0 l/100 km, CO₂-Emission: kombiniert 142-144 g/km * bei 48 Monaten Laufzeit, 10.000 km pro Jahr, 6.267,- € Schlussrate, 0,1 % effektivem Jahreszins, ein Angebot der Seat-Bank. Überführungskosten sind im Preis/Rate enthalten.

ca. 100 SEAT-Ibiza-Neuwagen vorrätig - sofort lieferbar
verschiedene Ausstattungen/Motorisierungen/3-/5-trg.
Ibiza 1.2 „Amaro“ schon ab 9.490,- € (ohne Kurzzulassung)

Thum • Ehrenfriedersdorfer Straße 4a • Tel. (037297) 7 67 00-0 (an der B95)
Annaberg • Oberer Bahnhof 13 • Tel. (03733) 67 117-0 (ehem. R.-Blum-Str.)
Gornau • Am Einkaufszentrum 2 • Tel. (03725) 34 90-0 (gegenüber Kaufland/Obi/ALDI)
Zschopau • Neue Marienberger Str. 189 • Tel. 03725/ 70 96 69 (Am MZ-Dreieck, Esso)

RATIO MOBIL www.SEAT-LAND.de **SEAT**